



VOLKSBLATT

Amtliches Publikationsorgan • 123. Jahrgang, Nr. 187

VERBUND | SÜDOSTSCHWEIZ

Redaktion und Verlag:
Feldkircher Strasse 5, FL-9494 Schaan
Telefon +423 237 51 51
Fax Redaktion +423 237 51 55
Mail Redaktion: redaktion@volksblatt.li
Fax Inserate +423 237 51 66
Mail Inserate: inserate@volksblatt.li
Internet: http://www.volksblatt.li

MONTAG

Ferienstimmung im Zirkuszelt



MAUREN: Heiss war die Skunk-Beachparty in Mauren. So heiss, dass die meisten Gäste im Pool zu planschen begannen – freiwillig oder unfreiwillig. 1200 Nachtschwärmer liessen sich am Samstagabend das grosse Fest zum Abschluss der Sommerferien nicht entgehen. Seite 4

Vierter WM-Titel für Schumacher



FORMEL 1: Michael Schumacher (Bild) hat sich gestern beim GP von Ungarn, dem 13. von 17 Saisonrennen, mit einem nie gefährdeten Start-Ziel-Sieg zum vierten Mal zum Formel-1-Weltmeister gekürt. Rang zwei in dem ansonsten eher ereignisarmen Rennen ging an Rubens Barrichello, David Coulthard wurde Dritter. Seite 19

Kleine Flieger unterwegs



UMWELT: An lauen Sommerabenden flattern seltsame Gestalten unter Strassenlampen umher: Zwergfledermäuse auf Nahrungssuche. Jetzt sind die kleinen Flieger mit der ganzen Familie unterwegs. Seite 20

Verheerender Hotelbrand

MANILA: Beim schwersten Hotelbrand auf den Philippinen seit Jahrzehnten sind am Samstag in einer Vorstadt von Manila mindestens 75 Menschen ums Leben gekommen. Letzte Seite

Wichtige Weichen gestellt

Festliche Einweihung des Erweiterungsbaus beim Gemeindehaus Schellenberg

Eine schlichte aber würdige Einweihungsfeier wünschte Schellenbergs Gemeindevorsteher Walter Kieber am Ende seiner Ansprache allen Besucherinnen. Wirklich würdig feierte die Gemeinde am Samstag die Eröffnung des Erweiterungsbaus beim Gemeindehaus.

Gerolf Hauser

Neben den Ansprachen von Walter Kieber, Architekt Walter Boss, Jugendbegleiter Hamid Lechhab und Siegfried Elkuch, der für die 40 Seiten starke Broschüre verantwortlich zeichnete, begleiteten den Festakt musikalisch das Duo Tobias Grubenmann und Florian Meier und die Kindertrachtengruppe Schellenberg zeigte Tanzeinlagen (Leitung Heidi Büchel). Eingebettet in die Gesangseinlagen des Gesangsverein-Kirchenchor Schellenberg (Dirigent: Werner Marxer) nahm Pater Bruno Rederer die Einsegnung des neuen Gebäudes vor.

Ein Meisterstück

Nachdem Walter Kieber die Gäste begrüsst hatte (u.a. Regierungskonferenz-Stellvertreterin Rita Kieber, Landtagsabgeordnete Renate Wohlwend, Rudolf Lampert und Ivo Klein), bezeichnete er die Realisierung des Erweiterungsbaus als «wichtige Weichen für die Verwaltung, die Bevölkerung und für das Vereinsleben in Schellenberg. Architekt Walter Boss mit seinem Team ist es in hervorragender Weise gelungen, den Neubau funktional und



Begeistert verfolgten die Gäste das Rahmenprogramm der Einweihung des Erweiterungsbaus beim Gemeindehaus Schellenberg: von links Dr. Renate Wohlwend, Rudolf Lampert, Rita Kieber-Beck, Walter Kieber und Pater Bruno Rederer. (Bild: Paul Trummer)

auch optisch mit dem Altbau zu verbinden.» Die Vereinsräumlichkeiten wurden optimiert (u.a. die Saalküche und Lüftungsanlage), die Pfadfinder erhielten ein neues Zuhause, die Feuerwehr einen Atemschutzraum, ein Versammlungsraum wurde geschaffen, ein Lift eingebaut, die Zivilschutzanlage erweitert, für die Kindergärtler ein Rhythmierraum geschaffen, die ehemalige Postwohnung steht dem Jugendtreff zur Verfügung und Gemeindevorsteher und -sekretär erhielten grosszügige Räumlichkeiten. «Als ei-

gentliche Perle oder als Meisterstück möchte ich die Schaffung und Integrierung des Dorfladens erwähnen... Dank sorgfältig ausgearbeiteter Bewerbungsunterlagen konnte mit der Firma Denner-Satellit-Jehle AG, Mauren, ein Ladenbetreiber verpflichtet werden, der sämtliche Bedingungen der Ausschreibung in idealer Weise erfüllt.»

Die Festbroschüre

Siegfried Elkuch, stellvertretender Chefredaktor beim Volksblatt, zeichnete nicht nur für die Beilage am Freitag in

den Landeszeitungen verantwortlich, sondern auch für die Erstellung der Festbroschüre «Dorfladen». In seiner Ansprache fasste er zusammen, was in der Broschüre ausführlich und reich bebildert dargestellt wird: die Vielfalt an Einkaufsmöglichkeiten, die Schellenberg während fast 100 Jahren hatte. Architekt Walter Boss sprach von der Zunahme der Schellenberger Bevölkerung von 100 Prozent in 30 Jahren, was einen erhöhten Platzbedarf in verschiedensten Bereichen mit sich bringe. Mit Gesamtkosten

von vier Mio Franken zeige sich das erweiterte Gemeindegebäude nun in neuem Glanz. Hamid Lechhab, der den Jugendtreff Schellenberg betreut, legte den Schwerpunkt seiner Ansprache auf die offene Zusammenarbeit der Jugendlichen, Eltern und Gemeinden. Nach der Überreichung der Festbroschüre «Dorfladen» und dem offiziellen Rundgang in geführten Gruppen verweilten die BesucherInnen in der von der Freiwilligen Feuerwehr geführten Festwirtschaft. Seite 3

Erstklassiger Sport

Leichtathletik: Liechtensteiner Einzel-Meisterschaften in Schaan



Es war ein grossartiges Leichtathletikfest, das gestern auf der Schaaner Rheinwiese zur Austragung gelangte. Und dafür sorgten nicht nur die nahezu 200 Athletinnen und Athleten aus der halben Schweiz, aus Deutschland, Österreich und auch aus Italien, sondern namentlich auch die hoffnungsvollen liechtensteinischen Athletinnen und Athleten, die mit bravourösen Leistungen aufgewartet haben. Seite 13

Warmes Sommerwetter

Kaum Staus auf den Strassen

BERN: Am zweitletzten Augustwochenende haben die Schweiz und Liechtenstein noch einmal hochsommerliche Temperaturen geniessen können. Der letzte Rückreiseverkehr hielt sich in Grenzen. Trotzdem starben bei Verkehrsunfällen auf Schweizer Strassen mindestens sechs Menschen. Obwohl die Sommerferien in vielen Kantonen erst an diesem Wochenende zu Ende gingen, hielt sich der Rückreisestau am Gotthard in Grenzen. Am Grenzübergang in Chiasso-Brogeda erreichte er zu Spitzenzeiten vier Kilometer. Das ganze Wochenende war noch einmal hochsommerlich warm. Am Samstag wurden Temperaturen bis zu 30 Grad gemessen. Am Abend entluden sich im Westen, im Tessin und

in der Region Bern teils heftige Gewitter. Laut Angaben von MeteoSchweiz war es am Sonntag mit 25 bis 27 Grad etwas frischer. Aufgrund des warmen Sommerwetters zog es die Badefreudigen noch einmal in die Strandbäder. Touristen, die am Samstag mit dem Auto die Rückreise aus den französischen und spanischen Feriengebieten antraten, brauchten allerdings viel Geduld. Die Verkehrszentrale in Frankreich zählte bis zum Nachmittag landesweit insgesamt 480 Kilometer Stau auf den Strassen. Verstopft waren vor allem die Autobahnen im Rhone-Tal im Süden und die Fernstrassen im Südwesten Frankreichs. Die Verkehrsexperten hatten mit anhaltenden Staus in Frankreich an diesem Wochenende gerechnet.